

Lehrgang „Nachhaltiges Gärtnern: Werte, Begeisterung und Wissen weitergeben“ (Gartenpädagogik)

Themenfelder, die in diesem Lehrgang bearbeitet werden:

- Werte und Visionen; Ziele der Umwelt- und Gartenpädagogik,
- Didaktik und Methodik,
- Bildungsort „Streuobstwiese“,
- Bildungsort „Schulgarten“,
- Urban-Gardening-Projekte von Privatinitiativen und Kommunen,
- rechtliche Grundlagen und Organisationsformen im Bereich des Natur- und Umweltschutzes (staatlich, privat),
- Förderprogramme und
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

Termine:

10.10. bis 14.10.2022
und Ende 2023

Lehrgang „Nachhaltiges Gärtnern im Zeichen des Klimawandels und Artenverlustes“ (Basismodul)

Dieser Lehrgang gibt einen grundsätzlichen Einblick in das Thema „Nachhaltigkeit“ und vermittelt die Grundlagen für einen an Nachhaltigkeit orientierten nicht erwerbsmäßig betriebenen Gartenbau. Dazu gehören u. a.:

- fachgerechte Pflanzung, Schnitt und Veredeln von Obstgehölzen,
- Pflege von Streuobstwiesen,
- schonender Umgang mit den Ressourcen Wasser und Boden,
- das Zusammenspiel von Pflanzen mit den Klimafaktoren und der belebten Umwelt (Schaderreger und Nützlinge) und
- Gartengeschichte und Landschaftsplanung.

Darüber hinaus ist ein kleiner Einblick in die Grundlagen der Rhetorik Bestandteil des Lehrgangs.

Termine:

30.01. bis 03.02.2023
und 06.02. bis 10.02.2023

Lehrgang „Nachhaltiges Gärtnern: Mehr Obst, Gemüse und natürliches Grün in besiedelten Räumen und darüber hinaus“ (Aufbaumodul)

Schwerpunkte dieses Lehrganges sind:

- Freizeitgärtner - was sie kennzeichnet, wie sie sich organisieren (in Vereinen oder in Projekten des „Urban Gardening“ etc.) und ihr Einfluss als Verbraucher,
- rechtliche Rahmenbedingungen des Gärtnerns (Nachbarrecht, Vereinsrecht),
- Gartenarbeit und Gesundheit,
- Anbau von Obst und Gemüse,
- Bedeutung und Gestaltung von Gärten und Grünflächen und
- Gehölze, Rosen und Stauden im Ziergarten.

Termine:

17.04. bis 21.04.2023
und 08.05. bis 12.05.2023

Wenn Sie sich anmelden möchten, scannen Sie bitte den QR-Code ein:



Integrierter
Klimaschutzplan
Hessen 2025



HESSEN



Herausgeber

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Straße 48–50, 34117 Kassel
Telefon: 0561 7299-0
www.llh.hessen.de

Fotos: © LLH



Landesbetrieb Landwirtschaft
Hessen



„Nachhaltig Gärtnern“

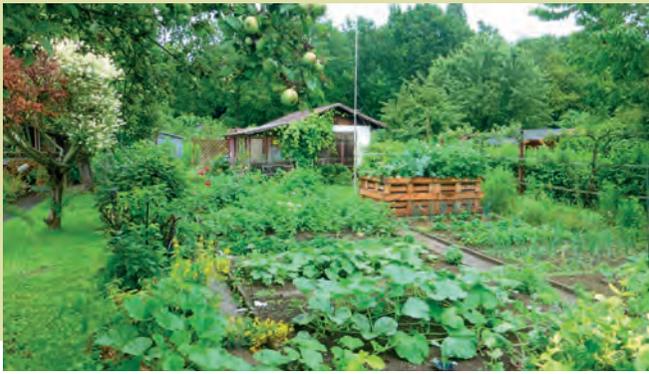
Bildungsurlaubsangebote 2022/2023

- Hessische Gartenakademie -



Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau





Im Herbst 2019 wurde der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen als Träger für Bildungsurlaubsveranstaltungen vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration anerkannt. Gleichzeitig erfolgte die Anerkennung von drei Lehrgängen mit dem Titel „Nachhaltiges Gärtnern“ und zwar auf der Grundlage, dass diese der politischen Bildung dienen. Das bedeutet, dass in den Lehrgängen die vielfältigen Bezüge des Gärtnerns zu umwelt-, klima-, ernährungs-, gesellschafts- und städtebaupolitischen Aspekten dargestellt werden. Darüber hinaus werden die Lehrgänge so gestaltet, dass sich die Teilnehmenden selbst aktiv mit einbringen und eine fachlich fundierte Meinung bilden können.



Ein Ziel der Agenda 2030

Organisatorisches

Die Teilnahme an den Lehrgängen steht allen gartenbaulich interessierten Personen offen. Dazu gehören insbesondere:

- Mitglieder von Obst- und Gartenbau- sowie Kleingartenvereinen,
- Mitglieder von Umweltverbänden (BUND, NABU etc.) und Streuobstinitiativen,
- Lehrkräfte, die im Rahmen der Schulgartenarbeit aktiv sind,
- Mitarbeiter*innen von Grünflächenämtern und Garten- und Landschaftsbaubetrieben und
- Absolventen eines Studiums der Biologie, des Gartenbaus, der Landschaftspflege, der Geografie u. a..



Die Lehrgänge werden von der Hessischen Gartenakademie angeboten und umfassen jeweils eine komplette Woche. Veranstaltungsort ist Geisenheim. Die Lehrgangsgebühren betragen 250,- €. Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten sind über die Touristeninformationsbüros in Geisenheim, Rüdesheim, Oestrich-Winkel usw. erhältlich.

Auch wenn die Lehrgänge inhaltlich zusammenhängen, können diese unabhängig voneinander besucht werden.

Bei Besuch des Basis- und Aufbaumoduls sollte idealerweise zuerst das Basismodul besucht werden. Ergänzt durch zwei Zusatztage im Sommer und das Ablegen einer Prüfung, besteht die Möglichkeit, den Titel „Fachwart Obst und Garten“ zu erwerben, der vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaftspflege Hessen e. V. (LOGL Hessen) vergeben wird. Mit dem Lehrgang „Gartenpädagogik“ wird das Ziel verfolgt, die Teilnehmenden in die Lage zu versetzen, ihr gärtnerisches Fachwissen so weiterzugeben, dass „der Funke überspringt“.

Die im Lehrsaal vermittelten Inhalte werden durch praktische Anteile ergänzt. Diese finden u. a. in dem rund 2 ha großen obstbaulichen Lehr- und Schaugarten in Geisenheim und auf weiteren Demonstrationsanlagen statt.



Weitergehende Informationen zu den Lehrgängen erhalten Sie unter

www.llh.hessen.de/gartenakademie.

Über die nachfolgenden Links gelangen Sie direkt zur Anmeldung. Dort erhalten Sie auch Hinweise zu den Datenschutzbestimmungen und den Rücktritts- und Stornoregelungen.

Rückfragen richten Sie bitte an

hessische.gartenakademie.gs@llh.hessen.de

oder an Tel.: 06722 502-851.

